

Schaeffler baut US-Standort aus

Die Schaeffler-Gruppe hat den Standort Wooster im US-Bundesstaat Ohio erweitert. Rund 60 Millionen Dollar, umgerechnet mehr als 51 Millionen Euro, investierte der Automobil- und Industriezulieferer in die Schaffung neuer Produktionsflächen, eines Versandzentrums sowie Büroräumen. In Wooster sind nun knapp 2000 Mitarbeiter beschäftigt.

Auf den insgesamt rund 8900 Quadratmetern Erweiterungsfläche produziert Schaeffler ab kommendem Jahr unter anderem Hybridmodule für einen großen amerikanischen Automobilhersteller. Darüber hinaus arbeiten die Mitarbeiter des Standorts bereits an der künftigen Produktion der E-Achse. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Schaeffler feiert die Erweiterung des Werkes in Wooster (v.l.): Patrick Lindemann (Vice President Transmission Systems), Bruce G. Warmbold (Regional CEO Americas), Bürgermeister Bob Breneman, Vorstandsvorsitzender Klaus Rosenfeld, Vize-Gouverneurin Mary Taylor, Aufsichtsratsvorsitzender Georg F. W. Schaeffler, Automotive-Vorstand Matthias Zink, Produktions- und Logistikvorstand Oliver Jung, Shelly Flint (Personalvorstand Transmission Systems & Automotive Aftermarket) und Marc McGrath.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schaeffler